

Fröhlich wir nun all fangen an

Straßburg 1538

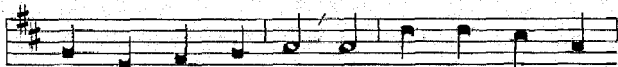
125



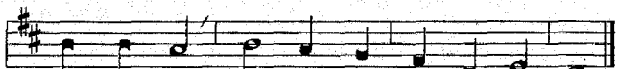
Fröh - lich wir nun all fan - gen an
weil Gott ihn ja will von uns han



den Got - tes - dienst mit Schal - le, Zu je - der
und läßt sich wohl - ge - fal - len.



Stund an al - lem Ort, da wir je - mals ge -



hört sein Wort, will ers mit Freud uns loh - nen.

2. O selig über selig sind, die in seim Dienst sich üben;
Gotts treue Diener, Erbn und Kind sie sind, die er tut
lieben, will sie auch in seins Simmels Thron mit der
Freuden- und Lebenskron beschenken und begnaden.

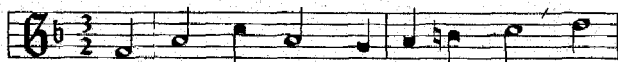
3. O Gott, nimm an zu Lob und Preis das Beten und
das Singen, übr unser Herz dein' Geist ausgeuß, daß
es viel Früchte bringe des Glaubens aus deinem heiligen
Wort, daß wir dich preisen hier und dort. Fröhlich wir
nun anfangen.

Jachäus Faber 1601

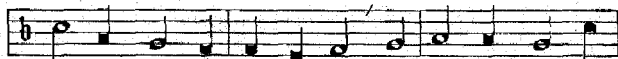
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend

Dor 1643

126



Herr Je - su Christ, dich zu uns wend, dein'



Heiligen Geist du zu uns send, mit Hilf und Gnad er